

Medienmitteilung vom 6. Juli 2024

Drogenprävention: Unverzichtbar und notwendiger denn je

30-jähriges Jubiläum des Vereins «Jugend ohne Drogen»

Der Verein «Jugend ohne Drogen» hat Anfang Juli seine 30. Mitgliederversammlung in Frauenfeld durchgeführt. Anschliessend informierte Thomas Feurer, Gründer des Vereins «EndlessLife – Suchthilfe Schweiz» und ausgewiesener Experte mit eigenen, langjährigen dramatischen Erfahrungen im Suchtbereich über sich und die Dienstleistungen seiner Organisation.

Im Januar 1994 wurde zur Unterstützung der eidgenössischen Volksinitiative «Jugend ohne Drogen» der Verein *Jugend ohne Drogen* (JoD) <https://www.jod.ch> in Zürich gegründet. Er hat sich während 30 Jahren in ausserordentlich engagierter Art und Weise für die Verbreitung sachgerechter Information und Aufklärung der Bevölkerung über die Risiken des Drogenkonsums, die Förderung von Drogenprävention – insbesondere für die Zielgruppe der Kinder und Jugendlichen – sowie die Förderung von abstinenzorientierten Ausstiegshilfen und Suchttherapie für Menschen jeden Alters eingesetzt.

Grusswort zum 30-jährigen Bestehen

Anlässlich des 30-jährigen Bestehens durfte die diesjährige Mitgliederversammlung in einem Grusswort von *Professor Dr. med. Rainer Thomasius, ärztlicher Leiter des Deutschen Zentrums für Suchtfragen des Kindes- und Jugendalters* in Hamburg herzliche Glückwünsche für das Geleistete entgegennehmen. Professor Thomasius hielt in seinem Grusswort fest, dass *«zukünftig in der Schweiz noch viele gesundheitspolitische Weichenstellungen erfolgen müssen, um Kindern und Jugendlichen eine drogenfreie Kindheit und Jugend zu ermöglichen»*. Denn *«in der Schweiz liegen bei Jugendlichen die Quoten für den aktuellen Cannabiskonsum und die regelmässigen Konsummuster – auch im europäischen Vergleich – sehr hoch»*.

Zwei neue Vorstandsmitglieder

Umso wichtiger ist, dass der Vorstand von JoD mit der amtierenden Nationalrätin und Mitglied der *Kommission Gesundheit und Soziales* (SGK), *Vroni Thalmann-Bieri* erweitert wurde und somit einen direkten Draht nach Bundesbern hat. Nebst ihr wurde nach dem altersbedingten Rücktritt von alt Nationalrat *Toni Bortoluzzi* auch alt Nationalrätin *Therese Schläpfer*, eine weitere engagierte Gesundheits- und Sozialpolitikerin, neu in den Vorstand des Vereins gewählt.

Nach einem kurzen, informativen Rückblick auf die Vereinsgeschichte wurden der abtretende, langjährige Präsident *Toni Bortoluzzi* und der seit der Vereinsgründung amtierende Sekretär *Jean-Paul Vuilleumier* geehrt.

Gastvortrag «EndlessLife – Suchthilfe Schweiz»

Im Anschluss an den offiziellen Teil hielt *Thomas Feuerer*, Gründer des Vereins «EndlessLife – Suchthilfe Schweiz» <https://endlesslife.ch/>, ein Experte mit eigenen, dramatischen Erfahrungen im Suchtbereich, einen äusserst ergreifenden Gastvortrag über die Dienstleistungen des Vereins in der Suchtberatung, Hilfe zur Selbsthilfe, Harm Reduction, die über den Winter geöffnete Notschlafstelle in der Stadt St. Gallen und die eindrückliche Suchtprävention, der schon Tausende von Schülerinnen und Schüler beiwohnen konnten. Ziel ist, Kinder und Jugendliche rechtzeitig zu erreichen, ihnen die fatalen Folgen eines Drogeneinstiegs aufzuzeigen, um ihnen ein Leben in Freiheit zu ermöglichen.

In der anschliessenden Diskussion wurden zahlreiche Fragen an den Drogen-Experten gerichtet. – Allen Anwesenden wurde vor Augen geführt, dass das Engagement des Vereins «Jugend ohne Drogen» unverzichtbar und leider notwendiger denn je ist.

Verena Herzog, alt Nationalrätin
Präsidentin «Jugend ohne Drogen»

Jean-Paul Vuilleumier
Sekretär «Jugend ohne Drogen»